

AUSGEZEICHNETE UNTERNEHMEN



„MADE IN RHEINLAND-PFALZ“ – INNOVATIONSPREIS DES LANDES VERLIEHEN

Der Innovationspreis Rheinland-Pfalz soll dazu motivieren, innovative Produkte, Verfahren und Dienstleistungen zu entwickeln. Dieses Jahr wurden vier Unternehmen aus dem nördlichen Rheinland-Pfalz prämiert:

LAW NDT Mess- und Prüfsysteme GmbH in Schiesheim überzeugte in der Kategorie „Unternehmen“ mit dem modularen Mess- und Prüfsystem MEXS 400. Der Sondermaschinenbauer aus dem Rhein-Lahn-Kreis entwickelte die modulare

Messmaschine als Antwort auf die gestiegenen Anforderungen an Qualitätssicherung und Flexibilität.

Das Unternehmen Schaefer Kalk aus Diez wurde in der Kategorie „Sonderpreis Industrie“ für sein Verfahren zur Verbesserung der biologischen Abwasserreinigung in Kläranlagen ausgezeichnet. Das Produkt wird zur optimalen Phosphatfällung und zur Abwasserreinigung eingesetzt und ist im Vergleich zu herkömmlichen Fällungsmitteln um bis zu 30 Prozent effektiver.

Die K.-H. Müller Präzisionswerkzeuge GmbH und der Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier erhielten in der Kategorie „Kooperation“ eine Anerkennung für das gemeinsam entwickelte System zur robotergestützten Polierbearbeitung von Zerspanungswerkzeugen. Zu dem Verfahren gehört auch eine intuitive Programmiermethode, die von Mitarbeitenden ohne spezielle Programmierkenntnisse angewendet werden kann.

Ebenfalls eine Anerkennung erhielt die Lightway GmbH in Niederzissen für die Entwicklung eines modularen 3D-Metalldruck-Ventilgehäuses. Das Ventilgehäuse kann auf Basis eines 3D-Datensatzes digital und ressourcenschonend in einem Stück konstruiert werden. Eine Montage entfällt, Beschaffung und Reinigung werden erleichtert. Verliehen wird der mit insgesamt 60.000 Euro dotierte Innovationspreis jährlich vom Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz gemeinsam mit den rheinland-pfälzischen Industrie- und Handelskammern sowie den Handwerkskammern.

Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt überreicht den insgesamt acht Siegern den Innovationspreis 2022.



Foto: FocusPix – Marcus von Chrzanowski / MWLVW-RLP Herzmann